

Komm!ASS[®] - Führen zur Kommunikation bei Autismus

Wie gelingt die gemeinsame Aufmerksamkeit mit einem autistischen Kind? Welche Hilfen sind notwendig? Wie plane ich die Therapie? Welche Ziele können erreicht werden?

In unseren Fortbildungen wird Grundwissen zu den Themen Autismus, Wahrnehmung, Wahrnehmungsstörungen und zur Entwicklung der zwischenmenschlichen Beziehungen und (vor)sprachlichen Kommunikation vermittelt. Zur Veranschaulichung dieser Therapiemethode werden Videobeispiele ausgewählter Therapiestunden präsentiert. Dadurch ist der Entwicklungsverlauf verschiedener Kinder sichtbar.

Das Ziel dieses ganzheitlichen Therapieansatzes ist die Schaffung der gemeinsamen Aufmerksamkeit. Nicht die Vermeidung von Reizen, sondern das gezielte Hinführen zu verschiedenen Reizen und ein ständiger Modalitätenwechsel sollen die Wahrnehmung der Patienten verbessern. Unter Einbezug von tiefenstimulierenden und intensiven taktilen Reizen soll auch die Eigenwahrnehmung und somit auch das Selbstbewusstsein gestärkt werden. Die Betroffenen können lernen, gezielt zu selektieren. Die Stressbelastung sinkt, die Flexibilität im Alltag erhöht sich, auch selbst- und fremdverletzendes Verhalten wird weniger. Ein weiterer Fokus ist die gemeinsame Aufmerksamkeit. Diese stellt eine optimale Grundlage für die Sprachanbahnung dar. Über den ständigen Austausch und die Freude an einer lebendigen Kommunikation kann sich Sprache entwickeln. Patienten lernen zudem, Wünsche zu äußern, aber auch eigene Bedürfnisse einmal zurückzustellen und abzuwarten. Sich „Führen lassen“ und „gemeinsam Gebärden“ helfen hier die weitere Entwicklung positiv anzustoßen.

Komm!ASS[®] eignet sich nicht nur für Kinder mit Autismus. Es zeigen sich auch positive Entwicklungen bei Kindern mit anderen Wahrnehmungs- Entwicklungsstörungen (ADHS, FAS, Down-Syndrom) und starken Interaktionsstörungen (z.B. Mutismus).

Zielgruppe:

Therapeuten und Fachkräfte, welche mit autistischen Kindern und Erwachsenen arbeiten und diese begleiten. Logopäden/innen und Sprachtherapeuten/innen, Ergotherapeuten/innen, Psychologen/innen, Sonderpädagogen/innen, Intergrationskräfte

Referentin: Julia Klenner, Logopädin B. Sc., Hannover

2008 bis 2009 arbeitete sie mit dem Europäischen Freiwilligendienst mit autistischen Kindern und Jugendlichen in Sevilla (Spanien)

2012 beendete Frau Klenner ihre Ausbildung zur Logopädin mit dem Staatsexamen am Universitäts-Klinikum Göttingen

2012-2014 studierte sie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim erwarb den Bachelor of Science für Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie.

Seit 2013 ist Frau Klenner an der Seite von Ulrike Funke als Mitgestalterin, Referentin und Autorin von Komm!ASS[®] tätig

Termin: **Freitag, 21.09.2018**
Samstag, 22.09.2018

13.00 Uhr – 18.15 Uhr
09.00 Uhr – 16.30 Uhr

Fortbildungspunkte: 14

Teilnahmegebühr: 260,00 €

In den Pausen wird ein Imbiss gereicht.